

**P-1-192: Solidarität statt Krisen - Arbeitsprogramm 2023**

Antragsteller\*innen      Anastasia Hansen

**Antragstext**

**Von Zeile 191 bis 192 einfügen:**

entwickeln. Ein besonderer Schwerpunkt soll dabei auf der Weiterentwicklung des Bundeskongresses liegen. Diese Kommission soll sobald möglich Zwischenstände mitgliederintern veröffentlichen und mit den Mitgliedern hierüber in einen Austausch gehen. Alle Mitglieder sollen so die Möglichkeit haben, ihre Erfahrungen, Meinungen und Ideen in die Konzeptentwicklung einfließen zu lassen. Wenn die Kommission ein Konzept entwickelt hat, soll dies auf dem nächsten Bundeskongress oder Länderrat diskutiert und auf dem nächsten Bundeskongress beschlossen werden.

**Begründung**

Jedes Mitglied sollte die Möglichkeit haben, an der Neugestaltung des Bundeskongresses mitzuarbeiten. Das Konzept soll soweit möglich partizipativ, also unter Mitbestimmung der Mitglieder, entstehen. Denn die Neugestaltung des Bundeskongresses kann auch die Mitgliedsrechte stark beeinflussen. Deshalb sollten so viele Mitglieder wie möglich dahinter stehen und das geht am besten, wenn sie ihre Erfahrungen und Ideen selber einbringen können. Es sollen so möglichst viele verschiedene Konzepte diskutiert werden.

Am Schluss sollte dieses Konzept in Antragsform gebracht und beschlossen werden. Das soll auch für ein klares Ziel sorgen, damit das Konzept am Ende auch umgesetzt werden kann und nicht "versandet". Ein solches Konzept kann sinnvollerweise vor der Beschließung mit den Mitgliedern nochmal diskutiert werden, z.B. im Rahmen eines Länderrats.